

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 95 (2017)
Heft: 12

Vorwort: Editorial : hilfsbereite Nachbarn
Autor: Noser, Marianne

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



EDITORIAL

Hilfsbereite Nachbarn

Als Glücksbringer im SRF-Quotenrenner «**Happy Day**» hat sich **Röbi Koller** eine grosse Fangemeinde geschaffen. Kurz vor seinem 60. Geburtstag ist nun **das Buch «Umwege»** erschienen, in dem der beliebte Moderator aus seinem Leben erzählt. Im Interview mit Zeitlupe-Redaktor Fabian Rottmeier verrät der gebürtige Luzerner, weshalb es Mut gebraucht hat, das Geschriebene zu veröffentlichen, woran er merkt, dass er nicht mehr zwanzig ist, und welche Vor- bzw. Nachteile ihm seine Bekanntheit bringt.

Unentgeltliche Nachbarschaftshilfe wird vielerorts geleistet – in der Stadt wie auf dem Land, in grossen Quartieren wie in kleinen Dörfern. Im Themenschwerpunkt von Usch Vollenwyder erzählen Judith Ruppanner, Silvia Zurfluh, Rolf Imbach und Brigitta Kamm, weshalb es für sie selbstverständlich ist, ihren Nachbarn beizustehen. Ausserdem erklärt der Soziologe Alexander Seifert, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, damit gegenseitige Unterstützung im Alltag funktionieren kann. Im Ratgeber dieser Ausgabe lesen Sie, **wann ein Vorsorgeauftrag Sinn macht**, was Netflix ist, wie viel Katzen normalerweise trinken, wie man mit seinem Ersparten sicher umgeht und welche Pflanzen im Winter für Farbtupfer sorgen. Die Gesundheitsseiten **sind der Hüfte gewidmet**, und in der Ernährungsrubrik erfahren Sie **Spannendes über Zimt**.

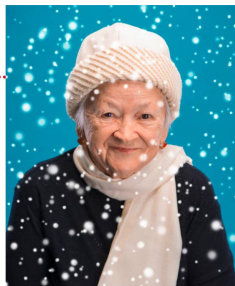
Sie begegnen überdies Dawit (15) und Muhamed (14), die im Rahmen des Generationenspiels «**Zeitmaschine.TV**» den Profischlagzeuger Peter Borer (60) kennenlernen, und Sie machen Bekanntschaft mit Alfred, Albert und Werner, den **drei verschwiegene Sennen**, die mit ihren prägnanten Werbeauftritten wesentlich zum Erfolg des Appenzeller Käses beigetragen haben.

Marianne Noser, Chefredaktorin

ps.

VERSCHENKEN SIE DIE ZEITLUPE

Es gibt eine Vielzahl älterer Menschen, die finanziell nicht auf Rosen gebettet sind und für die die Zeitlupe ein Luxus ist. Mit dem Einzahlungsschein, der im Umhefter dieser Ausgabe integriert ist, haben Sie die Möglichkeit, Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen ein Zeitlupe-Abonnement zu schenken und so deren Alltag Monat für Monat mit Informationen und Unterhaltung zu bereichern.



TERTIANUM

Hier will ich leben



Fordern Sie unverbindlich Unterlagen an – für jeden das Passende

Tertianum **Wohn- und Pflegezentren**
Wohnen à la carte und liebevolle Pflege

- erschwingliche Seniorenwohnungen mit Services
- breites, spezialisiertes Pflegeangebot für jedes Budget

Für mehr Informationen:

www.tertianum.ch · 043 544 15 15

Ich interessiere mich für folgende Tertianum Wohn- und Pflegezentren:

- Bubenholtz, Opfikon
- Letzipark, Zürich
- Fischermätteli, Bern
- Résidence, Bern
- Im Lenz, Lenzburg
- Salmenpark, Rheinfelden
- Blumenauapark, Unterterzen
- Park Ramendingen, Gommiswald

Vorname/Name

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Geburtsdatum

Telefon-Nr.

E-Mail

Senden Sie den ausgefüllten Talon an:

Tertianum Management AG, Marketing,
Postfach, 8042 Zürich.